

## Kurzbericht



Barrierefreier Themenweg "Baukultur Eifel" in Wolsfeld | Thomas Urbany

## Barrierefreier Themenweg "Baukultur Eifel" in Wolsfeld

Europastraße 21-41  
54636 Wolsfeld

Tel: +49 6525 7926130

info@naturpark-suedeifel.de  
<https://www.naturpark-suedeifel.de/>

### Herzlich willkommen!

Architektur und Ortsbild sind als gebaute Umwelt wichtige kulturelle und entwicklungsgeschichtliche Merkmale in einer Region. Die Gemeinde Wolsfeld hat dies früh erkannt. Sie ist seit 1984 als Dorf-Erneuerungsgemeinde aktiv. Im Laufe der Jahre wurden weit mehr als 50 Dorf-Erneuerungsmaßnahmen im privaten und im öffentlichen Bereich überwiegend im historischen Ortskern um Schloss Wolsfeld durchgeführt und gefördert.

Durch die überaus erfolgreiche Bewahrung der lokalen Baukultur sind mehrere Objekte mit dem Baukultur EIFEL Preis ausgezeichnet worden. Aufgrund der Vielzahl von renovierter Bausubstanz „Baukultur Eifel“ hat der Naturpark Südeifel in Wolsfeld einen in Rheinland-Pfalz einzigartigen barrierefreien Komfortwanderweg angelegt, den Themenweg Baukultur EIFEL.

# PRÜFERGEBNIS

---

für

## Barrierefreier Themenweg "Baukultur Eifel" in Wolsfeld

54636 Wolsfeld, Zertifikats-ID: PA-12038-2021



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien  
der bundesweiten Kennzeichnung

### »Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

**November 2021 – Oktober 2024**

die Auszeichnung

### »Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen  
und vertragsgemäß zu nutzen.



**Barrierefreier  
Themenweg  
"Baukultur Eifel" in  
Wolsfeld**

©Indra Schaperdoth



**Barrierefreier  
Themenweg  
"Baukultur Eifel" in  
Wolsfeld**

Thomas Urbany



**Barrierefreier  
Themenweg  
"Baukultur Eifel" in  
Wolsfeld**

Thomas Urbany



**Barrierefreier  
Themenweg  
"Baukultur Eifel" in  
Wolsfeld**

Thomas Urbany

# Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt einen gekennzeichneten Parkplatz für Menschen mit Behinderung an der St. Hubertus Kirche an der Europastraße. Dort beginnt auch der Weg.
- Ebenfalls am Startpunkt des Weges befindet sich die Bushaltestelle Wolsfeld Kirche.
- Der Weg hat eine Gesamtlänge von 550 m (kein Rundweg).
- Der Weg ist stufenlos.
- Der Wanderweg ist mindestens 135 cm breit, an vielen Stellen breiter.
- Er ist durchgehend leicht begeh- und befahrbar (Betonsteinpflaster, Asphalt).
- Es sind kleinere Steigungen und Gefälle vorhanden; dazwischen gibt es flache Abschnitte. Die maximale Längsneigung beträgt 6 % über eine Länge von 50 m.
- Es sind zahlreiche Sitzgelegenheiten vorhanden.
- Der Weg ist eindeutig, einheitlich und durchgehend ausgeschildert.
- Der Wanderweg führt teilweise auf einer mit Kfz befahrenen Straße (innerorts mit wenig Autoverkehr).
- Es ist notwendig, mit Kfz befahrene Straßen an zwei Stellen zu überqueren. Die Überquerungen sind ungesichert.
- Die Informationstafeln sind überwiegend im Sitzen lesbar.

## Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung an der Kirche

- Die WC-Tür ist mit einem Euroschlüssel zu öffnen.
- Die Bewegungsflächen betragen:  
vor/hinter der Tür, vor dem WC und vor dem Waschbecken mindestens 200 cm x 175 cm;  
links und rechts neben dem WC mindestens 100 cm x 73 cm.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden. Die Haltegriffe sind hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Es ist ein Alarmauslöser vorhanden.

# Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der Weg hat eine Gesamtlänge von 550 m (kein Rundweg).
- Der Weg ist eindeutig, einheitlich und durchgehend ausgeschildert.
- Die Informationen auf den Tafeln werden schriftlich und fotorealistisch vermittelt.
- Der Wanderweg führt teilweise auf einer mit Kfz befahrenen Straße (innerorts mit wenig Autoverkehr).
- Es ist notwendig, mit Kfz befahrene Straßen an zwei Stellen zu überqueren. Die Überquerungen sind ungesichert.

# Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Assistenzhunde dürfen in alle relevanten Bereiche mitgebracht werden.
- Der Weg hat eine Gesamtlänge von 550 m (kein Rundweg).
- Der Weg ist eindeutig, einheitlich und durchgehend ausgeschildert.
- Die Informationen auf den Tafeln werden schriftlich und fotorealistisch vermittelt. Sie sind visuell kontrastreich gestaltet. Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.
- Der Wanderweg führt teilweise auf einer mit Kfz befahrenen Straße (innerorts mit wenig Autoverkehr).
- Es ist notwendig, mit Kfz befahrene Straßen an zwei Stellen zu überqueren. Die Überquerungen sind ungesichert.
- Seitliche Begrenzungen des Weges sind teilweise visuell kontrastreich und taktil erfassbar.

# Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der Weg hat eine Gesamtlänge von 550 m (kein Rundweg).
- Der Weg ist eindeutig, einheitlich und durchgehend ausgeschildert.
- Die Informationen auf den Tafeln werden schriftlich und fotorealistisch vermittelt. Es gibt keine Informationen in Leichter Sprache.
- Der Wanderweg führt teilweise auf einer mit Kfz befahrenen Straße (innerorts mit wenig Autoverkehr).
- Es ist notwendig, mit Kfz befahrene Straßen an zwei Stellen zu überqueren. Die Überquerungen sind ungesichert.



# Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.



Parkplatz für Menschen mit Behinderungen an der Kirche

©Julia Marmulla



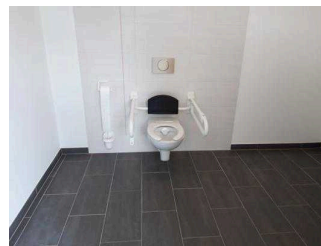
Bushaltestelle Wolsfeld Kirche

©Julia Marmulla



WC für Menschen mit Behinderungen an der Kirche

©Julia Marmulla



WC für Menschen mit Behinderungen an der Kirche

©Julia Marmulla



Wanderweg

©Julia Marmulla



Wanderweg

©Julia Marmulla



Wanderweg

©Julia Marmulla



Wanderweg

©Julia Marmulla



Wanderweg

©Julia Marmulla



Erlebnisstationen

©Julia Marmulla



## Erlebnisstationen

©Julia Marmulla



## Erlebnisstationen

©Julia Marmulla



## Bedienelemente / Leitsystem

©Julia Marmulla



# Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

## Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

### „**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



### „**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

